



Trash Hero World Ethische Finanzierungsrichtlinien

Letzte Aktualisierung: 3. Dezember 2021

Information

Das Ziel von Trash Hero World ist es, ein Netzwerk von Gemeinschaftsgruppen von Freiwilligen zu schaffen und zu unterstützen, das die Umwelt säubert und Abfall reduziert, u.a. durch Aufräumprogramme, Bildung, Förderung eines nachhaltigen Abfallmanagements und die Lösungsvorschlägen zur Verringerung der Abhängigkeit von Einwegplastik.

Wir sind weltweit tätig und unsere Organisation basiert auf unseren Grundwerten: sei die Veränderung; sei glaubwürdig; sei selbstlos; sei verantwortungsbewusst; denke global, handle lokal.

Trash Hero World und Trash Hero Länder-Organisationen ersuchen und erhalten Gelder von unterschiedlichen Quellen: die Mehrheit sind wohltätige Stiftungen, andere umfassen private Spender und Erwerbseinkommen.

Trash Hero World und Trash Hero Länder-Organisationen können von Zeit zu Zeit auch mit kommerziellen Organisationen zusammenarbeiten, um gemeinsame Ziele zu erreichen. Wir sind offen für Möglichkeiten zur Einkommensgenerierung durch Sponsoring und Partnerschaften mit kompatiblen Firmen.

In allen Fällen ist es von essentieller Bedeutung, dass wir im Einklang mit unseren Werten und Zielen handeln; unsere Unabhängigkeit aufrechterhalten; und keine Beziehungen zu externen Organisationen oder Einzelpersonen zulassen, die unseren Namen in Verruf bringen.

Diese Richtlinien wurden entwickelt, um Klarheit und Transparenz für alle unsere Interessengruppen zu gewährleisten.

Interpretation

"Organisation" bezeichnet jede Entität, sei es ein Unternehmen, eine gesetzliche, freiwillige oder gemeinschaftliche Einrichtung, mit der Trash Hero einen Partnerschafts- oder Sponsorenvertrag eingegangen ist, oder von der wir Spenden erhalten.

"Sponsoring" bedeutet die Bezahlung durch eine Organisation oder Einzelperson als Gegenleistung für eine öffentliche Vereinigung mit einer Trash Hero-Aktivität, einem Projekt, einer Veranstaltung oder einem Vermögenswert. Es kann in bar oder in Naturalien sein.

"Partnerschaft" bedeutet eine Vereinbarung zwischen einer Organisation und Trash Hero, sich in fallbezogenem Marketing, Produktbefürwortung oder jeder anderen Aktivität von gegenseitigem Nutzen für beide Parteien zu engagieren, was zu einer Einkommensgenerierung für Trash Hero führen kann aber nicht muß.

"Spende" bedeutet ENTWEDER Gelder, Güter oder Dienstleistungen, die von einer Organisation oder Einzelperson ohne Erwartung einer Gegenleistung (abgesehen von einer Bestätigung) gegeben werden; diese Geschenke können uneingeschränkt oder eingeschränkt sein; ODER Zuschüsse, bei denen es sich um von einer Organisation oder Einzelperson bereitgestellte Mittel handelt, welche an gewisse Erwartungen und Bedingungen geknüpft sind.

"Trash Hero World" bezieht sich auf den rechtlich eingetragenen gemeinnützigen Verein mit Sitz in der Schweiz.

"Trash Hero Country Organisation" bezieht sich auf eine rechtlich eingetragene gemeinnützige Entität, die das Kollektiv der Trash Hero Chapters in einem bestimmten Land repräsentiert.

"Trash Hero Chapter" bezieht sich auf eine lokale Gemeinschaftsgruppe, die dazu berechtigt ist, Aktivitäten im Namen von Trash Hero durchzuführen.

"Trash Hero" ist ein Oberbegriff, der "Trash Hero World" und alle "Trash Hero Country Organisationen" und "Trash Hero Chapters" umfasst.

Grundsätze der Zusammenarbeit

1. Vermeidung

Trash Hero hat sich stets geweigert und wird sich auch weiterhin weigern, Spenden, Patenschaften oder Partnerschaften zu akzeptieren mit:

- a) Organisationen, deren Aktivitäten, Richtlinien, Ziele, Wertvorstellungen oder Mission eindeutig unseren eigenen widersprechen oder diese kompromittieren, insbesondere, aber nicht ausschließlich im Hinblick auf die Plastikverschmutzung.
- b) Organisationen, einschließlich wohltätiger Stiftungen oder Hilfsorganisationen, die sich im Besitz einer unter 1a) aufgeführten Organisation befinden und/oder durch eine solche wesentlich finanziert werden.

Kriterien, die festlegen, welche Organisationen in diese Kategorien fallen, sind in Anhang 1 aufgeführt.

Wir haben berechtigte Gründe zur Auffassung, dass die Annahme von Geldern aus diesen Quellen nicht im besten Interessen von Trash Hero ist, und zwar aufgrund der folgenden Risiken:

- i) sie kann unsere Wirksamkeit bei der Erreichung unserer Ziele untergraben
- ii) sie kann ungenaue oder irreführende Botschaften über unser Bekenntnis zu unseren Zielen und Werten vermitteln
- iii) sie kann unserem Ruf schaden und zum Verlust von Unterstützung und Vertrauen führen, welche wir von unseren Freiwilligen und anderen Interessenvertretern gewonnen haben.

Diese Risiken überwiegen bei weitem die Vorteile, die eine solche Finanzierung mit sich bringen könnte.

Das Prinzip der Vermeidung gilt auch im Falle von Partnerschaften, bei denen Trash Hero keine Einnahmen erhält, z.B. bei Vereinbarungen mit anderen NGOs.

2. Engagement

Trash Hero wirbt aktiv um Beziehungen zu Organisationen, die sich in einer positiven, integrativen, transparenten und gewaltfreien Weise für den Umweltschutz einsetzen.

Wir bemühen uns, soweit praktikabel und im Rahmen der örtlichen Gesetze, um Spenden, Sponsorings und Partnerschaften, die:

- mit den Werten und Zielen von Trash Hero vereinbar sind;
- den unabhängigen Status von Trash Hero nicht beeinträchtigen;
- den Ruf von Trash Hero nicht beschädigen, inklusive der globalen Chapters;
- sowohl Programm- als auch Marketingvorteile liefern;
- Offenheit und Transparenz fördern; und
- gegenseitig vorteilhafte Ergebnisse erzielen;

Während Trash Hero die Finanzierung durch bestimmte Organisationen vermeidet, schließen wir die Zusammenarbeit mit diesen Organisationen nicht aus, vorausgesetzt, sie verpflichten sich dazu, konkrete Änderungen in ihren Leitlinien und Praktiken vorzunehmen.

Kooperationen dieser Art werden von Fall zu Fall beurteilt, und jede Organisation, deren Engagement aus unserer Sicht mangelhaft ist, "Greenwashing" betreibt oder direkt gegen unsere Ziele arbeitet, wird abgelehnt. Praktische Hinweise finden Sie in Anhang 2.

3. Bedingungen & Ausschlüsse

Trash Hero Chapter ist es nicht erlaubt Geldspenden oder Geldsponsoring zu akzeptieren, oder sich in irgendeiner Form an monetären oder einkommenserzeugenden Partnerschaften zu beteiligen: sie dürfen nur Zahlungen oder Sachspenden annehmen.

Prozess

1. Alle Organisationen und (falls anwendbar) die vorgeschlagenen Bedingungen für Partnerschaften oder Sponsorings werden nach den im Anhang 1 aufgeführten Kriterien geprüft.
2. Unklare und/oder risikoreiche Fälle werden weiteren Prüfung unterzogen. Dies kann unabhängige Kontrollen durch eine Ethikkommission beinhalten.
3. Diese Hochrisikofälle und alle Partnerschaften, Sponsorschaften und Spenden, die mit kommerziellen Organisationen in Verbindung stehen, müssen dem obersten Management von Trash Hero World und, wo angebracht, dem Vorstand gemeldet und von diesem genehmigt werden.
4. Alle genehmigten Partnerschaften und Patenschaften müssen auf einer schriftlichen Vereinbarung beruhen. Neben einer detaillierten Aufstellung der von beiden Parteien angebotenen Unterstützung; Kontaktpersonen auf beiden Seiten; die erwarteten Ergebnisse/Leistungen; wie die Vereinbarung überwacht und durchgeführt wird; und ob, wann und wie Fortschrittsberichte vorgelegt werden, sollte die Vereinbarung die folgenden Bedingungen enthalten:

- i) Alle von der Organisation verwendeten Kommunikationsmittel, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Skripte, Marketingmaterial, Werbung und Verpackung, werden von Trash-Hero überprüft und kontrolliert.
- ii) Die Verwendung des Namens, Logos oder sonstigen geistigen Eigentums von Trash Hero für Werbezwecke in jeglichen Medien, muss von Trash Hero im Voraus genehmigt werden.
- iii) Sofern nicht ausdrücklich vereinbart, darf keine Befürwortung von Produkten oder Unternehmen stattfinden und eine entsprechende Erklärung muss bei jeder Vermarktung oder Werbung in Verbindung mit den Produkten integriert werden.
- iv) Trash Hero ist es jederzeit gestattet, von einer Vereinbarung zurückzutreten, falls neue Entwicklungen bedeuten, dass Bereiche dieser ethischen Finanzierungsrichtlinien verletzt werden.
- v) Trash Hero macht sein Recht auf das gesamte geistige Eigentum geltend, welches aus der Kooperation entsteht, ob antizipiert oder nicht, es sei denn, es gibt ein ausdrücklich gegenteiliges Abkommen in der Vereinbarung.

Restriktionen

Spendensammlungen (Fundraising) oder gemeinschaftliche Aktivitäten von einer Trash Hero Country Organisation können nur mit anderen Organisationen, die sich innerhalb desselben Gebietes befinden, initiiert werden.

Spendensammlungen (Fundraising) oder gemeinschaftliche Aktivitäten außerhalb des eigenen Gebietes können von einer Trash Hero Country Organisation nur mit vorheriger Zustimmung von Trash Hero World und/oder der Country Organisation, in der die Aktivität stattfinden soll, initiiert werden.

Länderübergreifende und internationale Spendensammlungen (Fundraising) oder Kollaborationen liegen in der Verantwortung von Trash Hero World.

Alle Fundraising-Aktivitäten unterliegen den separaten Richtlinien in 'Trash Hero World - Code of Fundraising'.

Revision

Trash Hero wird sein Bekenntnis zu diesen Richtlinien unseren Interessenvertretern mitteilen und dies öffentlich zugänglich machen.

Die Richtlinien werden alle zwei Jahre vom Trash Hero World Vorstand überprüft.

Anhang 1: Leitfaden zur Ethischen Überprüfung

Um unsere Integrität zu wahren, lehnt Trash Hero jedes Finanzierungsangebot von Organisationen, die in den folgenden sieben Kategorien genannt oder in diese fallen, ab. Diese sollten aus Prinzip und ohne weitere Berücksichtigung bei der Erstuntersuchung abgelehnt werden.

1. Kunststoff Hersteller

a) Alle Hersteller von neuem Kunststoff und deren Tochtergesellschaften, einschließlich, aber nicht beschränkt auf:

- Exxon Mobil
- Dow Chemical
- Ineos
- BASF
- Lyondell Basell
- LG Chem
- ENI
- Sabic
- Chevron Phillips
- Lanxess
- DuPont
- Total S.A

b) Jeder andere Hersteller von Einwegartikeln, die aus neuem Plastik hergestellt oder in diesen verpackt sind.

2. FMCG Unternehmen

Multinationale Unternehmen und ihre Marken, einschließlich, aber nicht beschränkt auf:

- Nestlé
- Procter & Gamble
- Unilever
- Coca-Cola
- PepsiCo
- JBS S.A.
- Mondelez
- Mars
- Danone
- Kraft Heinz
- L'Oréal
- ABInBev
- Colgate Palmolive
- Kimberley Clark
- Johnson & Johnson etc.

3. Tabak Unternehmen

Einschliesslich aber nicht beschränkt auf:

- Philip Morris
- BAT
- Japan Tobacco etc.

4. Supermärkte, Lebensmittelgeschäfte, Fastfood und andere große Einzelhändler
Jede regionale, nationale oder multinationale Einzelhandelskette, die große Mengen von Einwegplastik produziert und/oder lagert und vertreibt.

5. Modeindustrie

Jede Marke oder jeder Hersteller, ob "Fast Fashion" oder nicht, die synthetische Textilien oder Accessoires produzieren.

6. Fossile Energieunternehmen

Jedes Unternehmen, das am Fracking oder an der Gewinnung von Schiefergas, Kohle, Öl oder Erdgas beteiligt ist, oder bei der Erzeugung oder Lieferung von Energie aus solchen fossilen Quellen.

7. Unternehmen der gewerblichen Fischerei

Jedes Unternehmen, das an der Ausübung der industriellen Fischerei beteiligt ist, einschließlich Fischzucht oder der Verarbeitung oder Vermarktung von Fischereierzeugnissen.

8. Abfalldeponie-Verwaltungen oder Verbrennungsanlagen

Umfasst jedes Unternehmen, das Abfall-zu-Energie, Abfall-zu-Brennstoff, Gasifizierung, Pyrolyse oder jede andere Art von Anlage zur "Energierückgewinnung" oder zum "chemischen Recycling" betreibt.

9. Liefer- oder Verpackungsunternehmen

Jedes Unternehmen, das hauptsächlich Einwegverpackungen herstellt oder verwendet, um Waren zu verpacken oder auszuliefern.

10. Fluggesellschaften

11. Pharmazeutische Industrie

12. Religiöse oder politische Organisationen

13. „Sekundäre Geldgeber“

Stiftungen, die zu einem in den Kategorien 1-12 aufgelisteten Unternehmen gehören oder von einem solchen wesentlich finanziert werden; Stiftungen, die ihre Finanzierung aus Plastiktaschen-Abgaben oder Ähnlichem erhalten.

Des Weiteren lässt Trash Hero bei jeglicher Finanzierung Vorsicht walten, die von den folgenden sechs Kategorien von Organisationen angeboten wird:

14. Jeder Hersteller oder Verkäufer von recyceltem Kunststoff (verpackten) Waren

15. Alkoholhersteller

Auch wenn Gelder in diesen Fällen womöglich nicht vollständig verweigert werden, werden wir alle Aspekte der vorgeschlagenen Beziehung sorgfältig prüfen, bevor wir weiter verfahren.

Unsere erste Risikobeurteilung untersucht folgendes:

- i) ob die Organisation Teil eines grossen Konzerns ist
- ii) ob, wie und in welchem Ausmaß die Aktivitäten der Organisation mit unseren eigenen in Konflikt stehen oder unsere eigene Mission und/oder Richtlinien unterstützen
- iii) Umfang und Herkunft der Finanzierung
- iv) die Größe und Reichweite der Organisation
- v) jeglichen erwarteten Nutzen für Trash Hero, zusätzlich zu den erhaltenen Geldern
- vi) die Beweggründe der Organisation für das Geben (tatsächliche und wahrgenommene)
- vii) alle Bedingungen, die von der Organisation auferlegt werden (z.B. über die Verwendung der Mittel oder die erwartete Anerkennung)
- viii) das Ansehen der Organisation in allen Einsatzländern von Trash Hero
- ix) ob die Annahme von Geldern möglicherweise erhebliche Auswirkungen auf die gegenwärtige oder zukünftige Unterstützung durch unsere Freiwilligen, andere Spender, etc. haben könnte
- x) ob die Beziehung Interessenkonflikte oder unberechtigte Vorteile für angeschlossene Parteien kreieren könnte
- xi) ob die gewünschte Beziehung exklusiv ist oder darauf abzielt, der Organisation einen wesentlichen Vorteil gegenüber seinen Konkurrenten zu verschaffen

Für alle potentiellen Partner-, Spenden- oder Sponsorenorganisationen, auch solche, die nicht in die Kategorien 14-15 fallen, werden wir eine standartmässige Sorgfaltspflichtbegutachtung (eine Überprüfung von öffentlich zugänglichen Informationen) durchführen und, falls angemessen, weitere Untersuchungen durch eine unabhängige Ethikkommission wie z.B. die Corporate Critic Database.

Anhang 2: Leitfaden für den Umgang mit „hoch Risiko“ Unternehmenspartnern

Obwohl "Trash Hero" es vermeidet, sich durch die in Anhang 1 beschriebenen Organisationen zu finanzieren und/oder Versuche von "Greenwashing" zu gewähren, bleiben wir offen für eine Kooperation mit Organisationen, die bereit sind, *reale* Veränderungen an ihren Unternehmensrichtlinien und -Praktiken vorzunehmen.

Zum Beispiel können wir, solange die Standard-Risikobewertung ausstehend ist, in Erwägung ziehen, mit Organisationen, die in Anhang 1 aufgeführt sind, unter den folgenden Umständen zusammenzuarbeiten:

- a) Sie nehmen als „unsichtbare“ Freiwillige des Unternehmens an unseren Aktivitäten teil
 - Ihre Mitarbeiter nehmen an einer Aufräumaktion teil, *ohne* jegliche Firmenbanner, -Shirts oder andere Markenzeichen

- Die Veranstaltung oder der Namen wird *nicht* benutzt, um für ihr grünes Image zu werben (z.B. in einem CSR Bericht oder anderem Marketingmaterial)
- Spenden werden ausschließlich in Form von Sachspenden und auf Chapter-Ebene zur Verfügung gestellt (z.B. T-Shirts, Erfrischungsgetränke ohne Plastikverpackung), mit einer Standardanerkennung unsererseits und ohne zusätzliche Promotion.

b) Sie beteiligen sich an der Bildung über, oder der Suche nach Lösungen für, die Verschmutzung durch Plastik und ihre Rolle dabei

- Sie nehmen an einem Marken-Audit oder einer anderen Art von Abfall-Audit teil
- Sie beauftragen Trash Hero, in ihren Büros zu referieren*
- Sie setzen Trash Hero als Mentor ein, um in Fragen der Abfallreduzierung zu beraten*

Diese Beispiele zeigen, dass die Organisation tatsächlich den Wunsch hat, ihre Umweltbilanz zu verbessern und/oder ihre Mitarbeiter zu schulen.

*Bildungs- oder Beratungstätigkeiten können unter bestimmten Umständen gegen eine Gebühr durchgeführt werden - wenn sie eindeutig als "Erwerbseinkommen" und nicht als Finanzierung eingestuft werden können.